

Januar 2013

erscheint
am 01.01.2013

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 14, Nr. 1

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

*zum Jahreswechsel bietet sich Ihnen die Möglichkeit auf das vergangene
Jahr zurückzuschauen. Wir hoffen, dass Ihnen dies mit Zufriedenheit gelingt.
Vielleicht haben Sie die Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Lieben verbracht
und können so beschenkt ins neue Jahr starten.*

*Für das Jahr 2015 wünschen wir Ihnen Gesundheit und Wohlergehen.
Wir sind zuversichtlich und freuen uns auf ein erfolgreiches neues Jahr.*

Einen guten Rutsch!

*Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, die Mitglieder des Gemeinderates,
die stellvertretenden Bürgermeister Gert Eidam, Manfred Mehner und Jens Scheuernert
sowie Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister*

Landrat steht Rede und Antwort

Am 13. November besuchte Landrat Volker Uhlig in Begleitung einer Delegation des Landkreises zum 29. Kommunaltag die Gemeinde Lichtenau. Ziel ist es, einen Kontakt mit den Menschen in der Gemeinde und den ansässigen



*Landrat Volker Uhlig und Dr. Michael Pollok, Bürgermeister im Dialog,
Foto: Martin Lohse*

Unternehmen aufzubauen. So wurde der Produktionsbereich der Firma TUN-AP besucht. Über 80 Mitarbeiter ent-

wickeln, produzieren und befüllen Aerosolartikel wie Haarspray, Kosmetik aber auch Industrieprodukte.

Bei der Besichtigung der Mittelschule Lichtenau zeigte sich der Landrat von den vielseitigen Möglichkeiten des Lehr- und Lernangebotes beeindruckt und meinte, dass er eine vergleichbar geschaffene und ausgestattete Mittelschule im Landkreis Mittelsachsen noch nicht gesehen habe. Dr. Michael Pollok, Bürgermeister, betonte den Mehrwert, den dieser Bau in vielerlei Hinsicht bedeutet. So wurde eine Industriebranche revitalisiert, städtebaulich ein attraktives Ortsteilzentrum mit Bildungs- und Kindereinrichtungen geschaffen und nachhaltig der Schulstandort Lichtenau gesichert.

Bevor sich der Landrat den Fragen der Bürger und der Gemeinderäte stellte, besuchte er die Firma Wellpappe Auerswalde. Der Produzent von Kartonagen, Verpackungsmaterialien und Verkaufsaufstellern ist mit über 300 Mitarbeitern der größte Arbeitgeber der Gemeinde. Das rechtlich selbstständige Werk gehört zur Schiettinger Gruppe, die Lichtenau Display und die bei-

den Werke in Bayern und Baden-Württemberg vereint. Der Landrat resümierte sehr angetan und lobte das Engagement der Unternehmer.

Ab 18.30 Uhr beantwortete der Landrat die Fragen der Bürger und der Gemeinderäte. Zu Beginn sorgte er für eine kleine Überraschung. Im Jahr 2013 soll aus Mitteln des Landkreises und des Freistaates Sachsen die Hauptstraße im OT Ottendorf (K 8250) eine Deckensanierung in Teilbereichen bekommen. Diese könnte bis zu 15 Jahren halten und für mehr Sicherheit, Ruhe und Komfort in Ottendorf sorgen. Die Fragen der Einwohner reichten bis in die „große Politik hinein“. Themen waren die Verknappung von Lebensmitteln durch Biomasse und ethanolhaltige Kraftstoffe, der Umweltschutz in Gestalt der Erhaltung von innerörtlichen Bäumen oder die Sicherung der ärztlichen Versorgung. Landrat Volker Uhlig nahm sich gewissenhaft der Themen der Einwohner an und erklärte detailliert seinen Standpunkt.

i.A. **Martin Lohse**, Referent,
Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

2. Änderung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Auf der Grundlage des § 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. in SächsGVBl. 2003 S. 159, Rechtsbereinigt vom 01.03.2012), i.V. m. den § 2 und § 7 Abs. 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (Sächs-KAG) vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418) hat der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau am 05.11.2012 folgende Änderung beschlossen:

§ 1 Änderung des § 5 mit folgendem Inhalt:

§ 5 Entstehung der Steuer, Beginn und Ende der Steuerpflicht

- (1) unverändert
- (2) Wird ein Hund erst nach dem 1. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuer-schuld und beginnt die Steuerpflicht am 1. Tag des folgenden Kalendermonats.

(3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese 2. Änderung tritt am 01.01.2013 in Kraft.

Lichtenau, den 06.11.2012



Dr. Michael Pollok,
Bürgermeister

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 2 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung der nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 2 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Ortsübliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 3.12.2012

B 2012-77: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Lichtenau festzustellen. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Lichtenau (in EUR):

	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	8.931.151,19	5.466.663,22	14.397.814,41
2. plus neue Haushaltseinnahmereste	xxx	0,00	0,00
3. minus Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	xxx	2.415.159,56	2.415.159,56
4. bereinigte Soll-Einnahmen	8.931.151,19	3.051.503,66	11.982.654,85
5. Soll-Ausgaben	8.931.151,19	6.055.863,37	14.987.014,56
6. plus neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
7. minus Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	3.004.359,71	3.004.359,71
8. bereinigte Soll-Ausgaben	8.931.151,19	3.051.503,66	11.982.654,85
9. Fehlbetrag	xxx	0,00	0,00
Nachrichtlich (Haushaltsausgleich § 22 GemHVO)			
10. Soll-Ausgaben VwH – an VmH enthaltene Zuführung	1.088.166,52	xxx	Xxx
11. Soll-Ausgaben VwH – enthaltene Zuführung an VwH	xxx	36.111,71	Xxx
12. Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO: 236.447,88 EUR	xxx	xxx	Xxx
13. Soll-Ausgaben VmH – enthaltene Zuführung zur allgemeinen Rücklage (Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 KomHVO)	xxx	0,00	Xxx
14. Soll-Einnahme VmH – enthaltene Entnahme aus allgemeiner Rücklage	xxx	2.329.547,85	Xxx
15. Soll-Einnahme VwH – enthaltene Zuführung vom VmH zum allgemeinen Ausgleich	0,00	xxx	Xxx
16. Fehlbetrag nach § 79 Abs. 2 Sächs GemO (vergleiche § 23 Abs. 1 Satz 2 KomHVO)	xxx	0,00	0,00

B 2012-78

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einer Deckung der überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 10.000,00 EUR für die Kita Oberlichtenau, Schaffung von 13 Krippenplätzen, durch Minderaufwendungen, bei der Beschaffung von Möbel für 13 Krippenplätze, zuzustimmen.

B 2012-79

Die Gemeinde Lichtenau nimmt die Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren „Hochwasserschutz an der Zschopau in Braunsdorf“ einstimmig, zustimmend zur Kenntnis.

B 2012-80

1. Der Gemeinderat nimmt die schalltechnische Untersuchung, zur Planfeststellung BAB A4 Eisenach – Dresden, VKE 352.2 Chemnitz – Frankenberg, AS Chemnitz/ Glösa – AS Chemnitz Ost; Planänderungsverfahren Lärm für den Bereich Oberlichtenau-Südseite mit Stand Juni 2012, einstimmig zur Kenntnis.
2. Es sollte geprüft werden, in wie fern, die betroffenen Wohngebäudeteile durch geeignete vertretbare Lösungen (passiver Anspruch), noch besser geschützt werden könnten.

B 2012-81

Der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau stellt einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Lichtenau, durch die 1. Bebauungsplanänderung des Bebauungsplanes Sachsenpark Dittersbach BG I BA 2 mit Entwurf Stand 05/ 2012, nicht berührt werden.

B 2012-82: Für die Sitzungen des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses 2013 werden folgende Sitzungstermine vorbehaltlich möglicher Änderungen (Verschiebungen und Absagen) einstimmig festgelegt:

1. Verwaltungsausschuss

Montag, den 11.03.2013
Montag, den 10.06.2013
Montag, den 09.09.2013
Montag, den 09.12.2013

2. Technischer Ausschuss

Montag, den 18.03.2013
Montag, den 17.06.2013
Montag, den 16.09.2013
Montag, den 16.12.2013

Aus dem Rathaus

Der Bürgermeister informiert

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 03.12.2012

Traditionell begann der Bürgermeister über aktuelle Veranstaltungen und Entwicklungen in der Gemeinde zu informieren. So sind weitere 140.000 Euro **Fördermittel für die Breitbanderschließung** eingegangen. Insgesamt wurde das Projekt mit 247.000 Euro gefördert und kostete 275.000 Euro. 140.000 Euro ILE-Fördermittel sind für den Ausbau der **Karl-Hartig-Straße OT Auerswalde** ausgezahlt worden. Der Straßenbau kostete 210.000 Euro. Damit sind bis auf die Ziegeleistraße OT Merzdorf alle erwarteten Fördermittel kassenwirksam geworden. Die S 200 erhielt zwischen Ottendorf und Altmittweida eine neue Asphaltdecke. Die **K 8250 in den OT Ottendorf und Krumbach** wurde durch den erheblichen Umleitungsverkehr weiter geschädigt. Das LRA Mittelsachsen hat mitgeteilt, dass witterungsabhängig im Jahr 2012 die Bankette saniert werden sollen, im Jahr 2013 soll nach Haushaltslage die Decke in ausgewählten Bereichen in Stand gesetzt werden. Der Ersatzneubau der 35.000 Euro teuren hölzernen **Fußgängerbrücke „Am Erlbach“ OT Auerswalde** wurde am 03.12.2012 wieder für ihre Bestimmung freigegeben.

Von der Heim gGmbH wurde durch den Geschäftsführer, Herr Schmerer, eine Studie für eine mögliche **Nachnutzung der Mittelschule Auerswalde Haus A** vorgestellt. Das Unternehmen wurde 1995 gegründet und ist auf sozialen Wohnraum und die Betreuung von Alten und Pflegebedürftigen spezialisiert. Es wird vermehrt Nachfrage von Senioren aus Lichtenau hinsichtlich Betreuung registriert. Es könnten 12 Zweiraumwohneinheiten im Anbau entstehen, drei große Wohnungen für Familien und Räume für

Tagespflege im Hauptgebäude. Ein Lift würde angebaut werden, das Außengelände für Gärten und Parkraum genutzt werden. Das Unternehmen ist bereit das Haus zu günstigen Konditionen zu übernehmen. Ziel sind günstige Mieten. Barrierefreies Wohnen und Fördermitteleinsatz sind weitere wichtige Aspekte. Der Gemeinderat unterstützt diese Nachnutzungsideen mit großer Mehrheit und wird in der kommenden Sitzungen einen entsprechenden Beschluss fassen.

Frau Reichel vom Rechnungsprüfungsamt Rochlitz stellte das Prüfungsergebnis der **Jahresrechnung 2011** vor. Es wurden keine erheblichen Mängel festgestellt, sodass der Gemeinderat die Jahresrechnung 2011 feststellen konnte. Zum Jahresende 2011 ergab sich bei ca. 2,645 Mio. Euro Schulden eine pro Kopfverschuldung von 341,44 Euro je Einwohner. Dazu kommen Schulden vom RZV Lugau-Glauchau in Höhe von 207,05 Euro je Einwohner und vom ZWA Hainichen in Höhe von 551,37 Euro je Einwohner. Mit Gesamtschulden von ca. 1.100 Euro je Einwohner liegt die Gemeinde unter der Obergrenze von 1650 Euro je Einwohner. Die Rücklage umfasste zum Jahresende 2011 ca. 3,4 Mio. Euro. Im Haushaltsjahr 2011 wurden ca. 857.00 Euro Grundsteuern und ca. 2,8 Mio. Euro Gewerbesteuern eingenommen. Mit ca. 726 Euro Steuereinnahmen pro Einwohner liegt die Gemeinde deutlich über dem Durchschnitt kreisangehöriger Gemeinden von ca. 534 Euro je Einwohner. Der Haushalt 2011 war der letzte kameralistische Haushalt.

Zur geschädigten **Brücke an der Schafgasse OT Niederlichtenau (BW 35)** einigte sich der Gemeinderat. 2013 soll eine Pla-

nung für einen Neubau in Auftrag gegeben und 2014 möglichst mit Fördergeldern gebaut werden. Die 16-t-Beschränkung ist weiterhin aus Sicherheitsgründen erforderlich.

Für die **Haushaltsplanung 2013** wurde dem Gemeinderat ein erster Verwaltungsentwurf vorgelegt. Derzeit fehlen 600.000 Euro für einen bestätigungsfähigen Haushalt. Die Verwaltung ist verpflichtet und bemüht, sich Pläne für Minderausgaben oder Mehreinnahmen zu erarbeiten um den Haushalt auszugleichen und zumindest die Tilgungsaufwendungen zu erwirtschaften.

Zur **Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung** informierte Herr Lohse. Die Lärmkartierung hat ergeben, dass entlang der BAB 4 und der Sachsenstraße zwischen Autobahn und Landgasthof Oberlichtenau nachts 264 Personen als von Lärm betroffen gelten. Im Tagesschnitt gelten 79 Einwohner als betroffen. Leider gibt es keine verbindlichen Grenzwerte. Nach Beschlusslage des Gemeinderates und gesetzlichen Vorschriften wird bis **Juli 2013** eine **Lärmaktionsplanung** erstellt. Leider lässt diese keine unmittelbare Linderung für **Lärmbetroffene** erwarten, sondern stellt eine langfristige Planungsabsicht dar.

Weiterhin wurde die **Badsaison 2012** ausgewertet. Mit 123 Öffnungstagen und 15.000 Besuchern handelt es sich um ein durchschnittliches Jahr. Für den Badebetrieb schießt die Gemeinde jährlich 120.000 Euro zu.

Dr. Michael Pollok,
Bürgermeister

Zum Jahreswechsel 2012/2013

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger, das alte Jahr 2012 ist verabschiedet. Vielleicht haben einige von uns die zurückliegenden Feiertage genutzt auf das vergangene Jahr zurückzuschauen und sich auch Gedanken für die Zukunft – das neue Jahr 2013 – zu machen. Werden unsere Hoffnungen und Wünsche in Erfüllung gehen? Wir wissen es nicht aber glauben daran.

2012 war für unsere Gemeinde Lichtenau kein einfaches Jahr. Der erste doppische Haushaltsplan forderte Gemeinderat und Verwaltung überdurchschnittlich. Schließlich hatten wir im September Haushaltrecht und konnten endlich notwendige Planungen

beauftragen, Investitionsmaßnahmen aus-schreiben sowie Bau- und Lieferfirmen mit der Auftragsrealisierung beauftragen. Der Gemeinderat stellte in dieser problematischen Phase für ausgewählte und besonders wichtige Projekte vorzeitig finanzielle Mittel bereit. Dazu gehören die Vorhaben: „Grundschule Niederlichtenau – Brandschutz und sicherheitstechnische Ertüchtigung“ und „Kita Zwergenland Oberlichtenau – Einrichtung von 13 zusätzlichen Krippenplätzen“. Dies zeigt wieder, wie wichtig es dem Gemeinderat ist, die Renovierung und Modernisierung unserer Kindereinrichtung und Schulen voranzutreiben und möglichst

bald abzuschließen. Kinder sind unsere Zukunft und sollten auch durch die Gemeinde jede mögliche und sinnvolle Förderung erfahren. Weitere Planungen zur Optimierung der Außengelände ausgewählter Kindereinrichtungen sind beauftragt. Der Gemeinderat wird zu gegebener Zeit unter Beachtung der Notwendigkeit und den wirtschaftlichen Möglichkeiten über deren schrittweise Realisierung entscheiden.

Gleiches gilt für dringend erforderliche Brückenbauten. Hier hat sich im Laufe der Jahre ein beachtlicher Investitionsstau entwickelt, der in den kommenden Jahren aufgelöst werden muss. *weiter auf Seite 4 »*

Auch unter wirtschaftlich schwierigeren Bedingungen bemüht sich die Gemeinde das geplante Straßenausbauprogramm in der Oberen Siedlung Auerswalde mit gleichzeitiger Erneuerung der Trinkwasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungssysteme baulich umzusetzen. Ziel ist es, das Programm bis 2015 abzuschließen und bis dahin möglichst viele Wohngrundstücke an den öffentlichen Schmutzwasserkanal anzuschließen. Entsprechend der EU-Gesetzgebung muss die Abwasserklärung ab 2016 ausschließlich in Großkläranlagen oder biologische Kleinkläranlagen erfolgen. Dadurch sollen Flüsse und Bäche wesentlich sauberer werden. Es ist damit eine Maßnahme um unsere Umwelt und die wertvolle Ressource Wasser zu schützen.

Durch die Anschaffung eines Drehleiterfahrzeuges wurde die Schlagkraft unserer Freiwilligen Feuerwehr Lichtenau deutlich erhöht. Der neu geschaffene Kunstrasenplatz an der Sporthalle Rathausstraße OT Auerswalde erfreut sich einer gewaltigen Nachfrage – besonders durch die Fußballer. Deshalb sollen die in der Mittelschule Auerswalde vorhandenen Raummodule umgesetzt und zu Sanitär- und Umkleieräume umgebaut werden. Gegenwärtig laufen Planungen und weitere Untersuchungen zu einer effizienten Beheizung und Warmwasserbereitung.

Des Weiteren freuen wir uns, dass nun endlich alle wesentlichen beantragten Fördermittel in der Gemeindekasse eingegangen sind. Die Fördermittel wurden für Bau und Ausrüstung der neuen Mittelschule Lichtenau mit Sporthalle, Bau der Karl-Hartig-Straße im OT Auerswalde und die Breitbandversorgung eingesetzt.

2012 war auch für mich persönlich ein besonderes Jahr. Ich bin froh, glücklich und sehr dankbar dafür, dass ich nach meiner Erkrankung und Genesung nach rund 10 Monaten im Mai 2012 meine Amtsgeschäfte wieder aufgenommen habe. So kann ich Begonnenes fortführen und Neues angehen. Die sicher nicht einfache Vertretung während meiner fast 10-monatigen Verhinderung hat funktioniert. Dafür bin ich meinen Mitarbeitern, dem Gemeinderat und besonders meinen drei Stellvertretern besonders dankbar. Allen, die in dieser schweren Zeit zu mir gestanden und damit auch zu meiner Genesung beigetragen haben, möchte ich an dieser Stelle nochmals herzlich danken.

Die Haushaltsplanung für 2013 gestaltet sich trotz erhöhter Schlüsselzuweisungen aus dem Staatshaushalt schwieriger als sonst. Unsere Ausgaben sind nicht vollständig durch Einnahmen gedeckt. Gemeinderat und Verwaltung werden deshalb Wege zum Haushaltsausgleich finden müssen. Dies funktioniert nur durch Senkung von Ausgaben und/oder Erhöhung von Einnahmen. Erschwerend sind auch die andauernden Preiserhöhungen für Strom, Öl, Gas, Kraftstoff, Trinkwasser und Abwasser, die auch die Gemeinde treffen. Diese Mehrkosten müssen erst einmal erwirtschaftet werden. Mehr Steuereinnahmen organisieren? Die Bezuschussung freiwilliger Aufgaben absenken? Personal- und Betriebskosten einsparen? Theoretisch gibt es viele Möglichkeiten – sind diese aber praktisch durchsetzbar und kommunalpolitisch gewollt? Die Lösung der Aufgabe durch Gemeinderat und Verwaltung wird weder einfach noch schmerzfrei werden.

Was ist an wesentlichen Neuinvestitionen für 2013 vorgesehen? Zunächst müssen wir die Staatsstraßenbauvorhaben an der S 200 OT Ottendorf und S 204 OT Auerswalde begleiten und kofinanzieren. Beim Vorhaben „S 200 – Verlegung bei Ottendorf“ ist die Gemeinde im wesentlichen beim Bau des neuen Hochwasserrückhaltebeckens mit Förderung durch den Freistaat, sowie der Einrichtung der neuen Buswendeschleife an Stelle des ehemaligen Gasthofs Ottendorf beteiligt. Wir warten auf den Förderbescheid nach dessen Eingang die Ausschreibungen gestartet werden können.

Beim Vorhaben „S 204 – 2. Bauabschnitt OT Auerswalde“ wird die Straße auf einen Länge von ca. 1 km grundhaft ausgebaut. Die Gemeinde finanziert anteilig den neu anzubauenden Gehweg mit einer neuen LED-Straßenbeleuchtung mit 28 Leuchtpunkten. Nach den aktuellen Vorstellungen des Straßenbausträgers (Freistaat Sachsen) könnte bei Verfügbarkeit der finanziellen Mittel der Bau im Zeitraum Mai 2013 bis September 2014 realisiert werden. In dieser Zeit ist eine Winterpause enthalten.

Wenn die beantragten Fördermittel aus dem ILE-Programm (Integrierte ländliche Entwicklung) fließen soll die Rathausstraße im OT Auerswalde ausgebaut werden. In diesem Zusammenhang sind auch die Trink- und Abwasserleitungen zu erneuern.

Ebenfalls abhängig von der Bereitstellung von Fördermitteln könnte das Vorhaben „Neues Feuerwehrgerätehaus Garnsdorf“ 2013 begonnen und 2014 abgeschlossen werden. Hierzu sind aus der Gemeindekasse beachtliche Mittel in Höhe von rund 500 TEUR bereitzustellen.

Ich hoffe und wünsche, dass es gelingt für beide nun leerstehende ehemalige Mittelschulgebäude Nachnutzungen zu finden um den Verfall aufzuhalten. Für die ehemalige Mittelschule Haus A in Auerswalde gibt es eine sehr interessante Nachnutzungsidee (vgl. Artikel: „Aus der Gemeinderatssitzung vom 03.12.2012“). Schön wäre es, wenn das Vorhaben der Kirchgemeinde Niederlichtenau, die vorhandene Scheune zu Versammlungsräumen umzubauen, die beantragte Förderung aus dem ILE-Programm erhalten würde.

2013 findet die Neuwahl des Deutschen Bundestages statt. In unserer Gemeinde gibt es mehrere Jubiläen. Dazu gehören: 125 Jahre Ortsfeuerwehr Auerswalde, 50 Jahre SG 53 Niederlichtenau, 20 Jahre Schützengesellschaft Niederlichtenau.

In unseren Feuerwehren, Vereinen und durch unsere Kirchen wurde auch 2012 wieder eine hervorragende ehrenamtliche Arbeit geleistet. Dafür danke ich allen Aktiven im Namen der Mitglieder des Gemeinderates, unserer Kinder und Jugendlichen sowie aller Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Lichtenau. Ich erinnere mich dankbar an die zurückliegenden Veranstaltungen, die ich im Laufe des Jahres besuchen konnte und freue mich schon jetzt auf das kommende vielseitige Angebot von Sport-, Freizeit- und Kulturveranstaltungen.

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger, ich wünsche Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, alles erdenklich Gute, Mut, Zuversicht und ganz viel Freude am Leben. Unsere Gemeinde Lichtenau braucht für ihre harmonische Weiterentwicklung Ihre Kraft, Ihr Verständnis, Ihre Kreativität, Ihre Arbeit und ein liebevolles Miteinander.

Lichtenau am 09. Dezember 2012

Herzliche Grüße und Gottes Segen
Ihr **Dr. Michael Pollok** – Bürgermeister



Informationen aus der Hauptverwaltung

Mitteilung zur Gültigkeit von Personalausweis und Reisepass

Im Laufe des Jahres 2013 werden alle Personalausweise und Reisepässe, die 2003 ausgestellt wurden, ungültig. Personalausweise und Reisepässe vom Ausstellungsjahr 2008 werden ebenfalls ungültig, wenn der Antragsteller zum Zeitpunkt der Beantragung das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet hatte. Bitte prüfen Sie rechtzeitig vor Antritt einer Reise die Gültigkeit Ihrer Dokumente! Alle Jugendlichen, die 2013 das 16. Lebensjahr vollenden, unterliegen nach § 1 Abs. 1 PAuswG der Ausweispflicht.

Sie benötigen zur Beantragung:

- 1 aktuelles biometriefähiges Passfoto
- Personalausweis/Pass/Kinderreisepass/Kinderausweis/Geburtsurkunde

Die Bearbeitungszeit

Von Personalausweis und Reisepass beträgt 3 bis 4 Wochen.

Die Kosten für die Ausstellung betragen:

Personalausweis	28,80 EUR
Antragsteller bis 24 Jahre	22,80 EUR
Vorläufiger Personalausweis	10,00 EUR
Reisepass	59,00 EUR

Antragsteller bis 24 Jahre	37,50 EUR
Vorläufiger Reisepass	26,00 EUR
Expresslieferung Reisepass	32,00 EUR
	zusätzlich
Kinderreisepass	13,00 EUR
Verlängerung des Kinderreisepasses	6,00 EUR

Die Gebühren für die Ausstellung dieser Dokumente sind bei der Beantragung zu entrichten! EC-Kartenzahlung ist möglich.

Martina Ahner, Einwohnermeldeamt

Bekanntgabe von Alters- und Ehejubiläen

Gemäß § 33 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. Juli 2006 (Sächs. GVBl. S. 388) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Gruppenauskunft über Wahlberechtigte aus dem Melderegister erteilen, für deren Zusammenhang das Lebensalter bestimmend ist. Der Tag der Geburt darf dabei nicht mitgeteilt werden. Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürger teilnehmen können, darf die Meldebehörde die in § 32 Abs. 1 bezeichneten Daten sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen

von Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden.

Gemäß § 33 Abs. 2 darf die Meldebehörde Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Altersjubilare sind Einwohner, die den 70. oder einen späteren Geburtstag begehen; Ehejubilare sind Einwohner, die die goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen.

Gemäß § 33 Abs. 3 darf die Meldebehörde Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschrift der volljährigen Einwohner in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen und an andere

zum Zwecke der Herausgabe solcher Werke übermitteln.

Eine Übermittlung erfolgt nicht,

- wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne des § 20 Abs. 1 des SächsMG gemeldet ist,
- eine Auskunftssperre besteht, oder
- der Betroffene der Auskunftserteilung, der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift im Einwohnermeldeamt der Gemeinde 09244 Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, einzulegen. Bereits früher eingelegte Widersprüche gelten fort.

Martina Ahner,
Einwohnermeldeamt

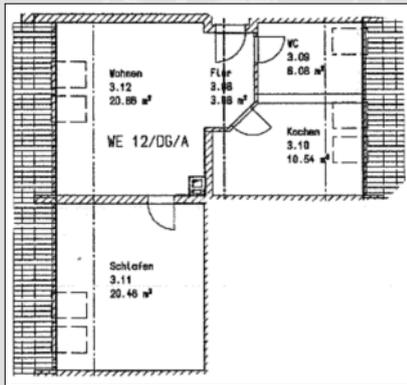


Informationen aus der Bauverwaltung

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen Januar 2013

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
OT Auerswalde			
Alte Kolonie	10.09.2012 bis 21.12.2012 bzw. bis 30.06.2013 (mit Winterunterbrechung)	Vollsperrung – Anlieger bis Baustelle frei	Gemeinschaftsmaßnahme Trinkwasser / Abwasser / Kanalarbeiten / Straßenbauarbeiten
OT Garnsdorf			
Garnsdorfer Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe, H.-Nr. 85)	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Brücke An den Pfarrfichten	ab sofort	Einschränkung der Brücken- belastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
OT Niederlichtenau			
Schafgasse	ab sofort	Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
OT Ottendorf			
Hauptstraße (Brückenbauwerke über den Dorfbach Höhe Einnündung „LPG-Straße“ und „Pappelweg“)		Einschränkung der Brückenbelastung auf 16 t tatsächliches Gewicht	Brückenschäden
Fußgängerbrücke zw. Hohe Straße und Krumbacher Str.	ab sofort	Vollsperrung	Brückenschäden straßenseitiges Widerlager
Bei winterlichen Straßenverhältnissen bleiben die Straßen:			
<ul style="list-style-type: none"> - Ziegeleistraße - Draisdorfer Weg - Garnsdorfer Weg - Salzstraße - Claußnitzer Straße 			
für den Gesamtverkehr voll gesperrt. Die Gemeinde hält sich vor, bei länger anhaltenden starken Schneefällen bzw. starken Verwehungen weitere kommunale Verbindungsstraßen vorübergehend voll zu sperren.			
gez.: Dr. Michael Pollok , Bürgermeister			

Aktuelle WOHNUNGSANGEBOTE der Gemeinde Lichtenau



2-Raum Wohnung, Am Fritzschtut 8 in Niederlichtenau

Geschoss:	Dachgeschoss rechts
Wohnfläche:	ca. 51,66 m ²
frei ab:	01.12.2012
mit Keller und PKW-Stellplatz	
Kaltmiete:	237,64 EUR
Stellplatzmiete:	5,11 EUR
Betriebs- u. Heizkosten:	92,98 EUR
Gesamtmierte:	<u>335,73 EUR</u>
Kaution:	715,00 EUR

Angebote gelten unter der Voraussetzung, dass die Wohnungen nach Auszug sofort wieder vermietbar sind.

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an:

Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße, 09244 Lichtenau
Anspruchspartnerin: Frau Stefanie Pfaff,
Tel. 03 72 08/800-40,
stefanie.pfaff@gemeinde-lichtenau.de.

Dr. Michael Pollok,
Bürgermeister



Informationen anderer Behörden und Verbände



Das neue Kursprogramm der Volkshochschule Mittelsachsen für das Frühjahressemester 2013 wird ab dem 14.1.13 veröffentlicht. Das Programmheft ist ab Mitte Januar erhältlich in der Volkshochschule in Mittweida, Heinrich-Heine-Straße 39 und in allen Stadt- und

Gemeindeverwaltungen. Anmeldungen sind in unserer Geschäftsstelle in Mittweida, telefonisch unter 03727/2612 bzw. im Internet unter www.vhs-mittelsachsen.de möglich.

Monika Kreher



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 07.01.2013 und 04.02.2013** im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt.

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „Aktuelles → Termine“ veröffentlicht.

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters Dr. Michael Pollok nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 03 72 08/8 00 69.

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstr. 2 in 09244 Lichtenau
Telefon: 03 72 08/80010
Fax: 03 72 08/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de
Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag:	13.00 – 16.00 Uhr
Bauverwaltung	geschlossen
Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke:
regelmäßig am ersten Dienstag des Monats, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07)
Dienstag, den 08.01.2013

Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau –
Bahnhofstraße 9 (Villa)
dienstags von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet
(Tel.-Nr.: 03 72 08/88 41 67)
Bücherei – Niederlichtenau –
Merzdorfer Straße 1 (Grundschule)
mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr (kein Tel.)

DRK Kinder- und Jugendtreff – Auerswalder Straße 8, Telefon-Nr.: 037208/88 44 81
Montag: geschlossen
Dienstag bis Donnerstag:
13.00 Uhr – 19.30 Uhr
Freitag: 13.00 Uhr – 21.30 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:
13.00 Uhr – 19.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf **110**
Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf **112**
Krankentransport Telefon: 03 73 1/19 222
FAX Leitstelle Freiberg
(auch für Gehörlose) **03 73 1/32 225**
E-Mail Leitstelle Freiberg
rettungsleitstelle@landkreis-mittelsachsen.de

Havarie Trinkwasser/ Abwasser ZWA Hainichen
Tel.: 01 51/12 64 49 95, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau
Tel.: 03 72 63/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie envia-Notdienst
Tel.: 0 18 02/30 50 70, www.enviam.de

Havarie Erdgas Eins Energie in Sachsen
Tel.: 03 71/45 14 44, www.eins-energie.de

Polizei Mittweida Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen
www.hochwasserzentrum.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg
Sprachansage Hochwasserwarnungen
Information Tel.: 0351/ 892 82 61
Messwertansage im Landeshochwasserzentrum Tel.: 03 51/8 92 82 60
MDR-Videotext ab Seite 530 Information
Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen
Tel.: 03731/799-0
www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:
www.landkreis-mittelsachsen.de
Aktuelles ⇒ Waldbrandwarnstufen
www.smul.sachsen.de/sbs/ ⇒ aktuelle Waldbrandgefährdung ⇒ Liste der Warnstufen
www.gemeinde-lichtenau.de ⇒ aktuelle Waldbrandstufen und an den amtlichen Bekanntmachungstafeln OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: Montag, 14.01.2013, 16.00 Uhr im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zi. 1.08)

i.A. **Martin Lohse**, Referent,
Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Mo.	31.12.	14.30	Jahresabschlussgottesdienst	Kapelle Garnsdorf	Ev. Luth. Kirchgemeinde Auerswalde
		17.00	Jahresabschlussgottesdienst	St. Ursula Kirche OT Auerswalde	Ev. Luth. Kirchgemeinde Auersw.
		18.00	Jahresabschlussgottesdienst	Kirche Niederlichtenau	Ev. Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau
Mo.	31.12.	18.00	Gala-Büfett mit Begrüßungsgetränk um Reservierung wird gebeten	Haus des Gastes Garnsdorfer Hauptstraße 104d	Christina Otto 037208/2410
Mo.	31.12.	19.00 Uhr	Silvesterveranstaltung bitte vorbestellen	Gaststätte Siedlerheim Rudolf-Breitscheid-Straße 1	Frau Winkler 037208/2577
Mo.	31.12.	20.00 Uhr	Silvester bei Mio Schlemmend ins neues Jahr 27,50 Euro	Hohe Straße 28 OT Ottendorf	Mio Made in Ottendorf Tel./Fax +49 37208-877 848
Mi.	16.01.	19.30	Allianzgebetsabend	Ratssaal Auerswalder Hauptstraße 2	evangelische Kirchgemeinden
So.	20.01.	10.00	Schnuppertag proagil Lichtenau	pro agil Querweg 1	IMM proagil GmbH

Wir freuen uns auch auf Ihre Veranstaltung! Wünschen Sie einen kostenfreien Eintrag im Veranstaltungskalender, senden Sie uns am besten eine E-Mail an post@gemeinde-lichtenau.de. Bitte beachten Sie künftig, dass kommerziellen Veranstaltungen der Anzeigenteil vorbehalten ist.

– Lichtenauer Bildnachrichten –



Foto: Gert Eickam



Rettungsanitäter Silvio Müller und Andreas Suchan nahmen den Kindern der Kita „Zwergenland“, OT Oberlichtenau die Angst vorm Rettungswagen. Das Bandagieren von Armen (!) und das Verbinden von Wunden wurde eindrucksvoll und spielerisch gezeigt.

Foto: Martin Lohse



Gedränge zum Weihnachtsmarkt am 01.12. im OT Ottendorf

Foto: Gert Eickam



Dr. Michael Pollok, Bürgermeister (!) gratuliert Gottfried Bärish zum 93. Geburtstag.

Foto: Dagmar Strauch

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau
Tel.: (037208)80010, Fax: 80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt:
amtlicher Teil: Dr. Michael Pollok, Bürgermeister
nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck:
C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.,
Tel.: (037206) 3310, Fax: 2093, E-Mail: anzeigen@rossberg.de

Verantwortlich für die Verteilung: WVD Zustellservice GmbH,
Vertriebsreklamation: 0371/5289210
E-Mail: S.Stecher@WVD-mediengruppe.de

IMPRESSUM



Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau im Januar 2013

aus dem Ortsteil Auerswalde

Ilse	Petzoldt	am	7. Jan.	zu	91 Jahren
Christa	Fritsche	am	8. Jan.	zu	88 Jahren
Heinz	Becher	am	29. Jan.	zu	88 Jahren
Reinhard	Lämmel	am	19. Jan.	zu	87 Jahren
Waltraud	Ullrich	am	27. Jan.	zu	87 Jahren
Aurelia	Pfund	am	29. Jan.	zu	84 Jahren
Ingeburg	Münch	am	14. Jan.	zu	83 Jahren
Ingeburg	Lehmann	am	25. Jan.	zu	83 Jahren
Lieselotte	Planitzer	am	7. Jan.	zu	82 Jahren
Anita	Dorawa	am	20. Jan.	zu	81 Jahren
Werner	Kempt	am	27. Jan.	zu	81 Jahren
Christoph	Schubert	am	7. Jan.	zu	80 Jahren
Helga	Franke	am	18. Jan.	zu	80 Jahren
Thea	Roder	am	1. Jan.	zu	79 Jahren
Dorothea	Wiedemann	am	19. Jan.	zu	79 Jahren
Rainer	Härtig	am	27. Jan.	zu	79 Jahren
Wolfgang	Drechsler	am	17. Jan.	zu	78 Jahren
Günter	Wiedemann	am	30. Jan.	zu	78 Jahren
Käte	Uhlig	am	11. Jan.	zu	77 Jahren
Werner	Fritsche	am	3. Jan.	zu	76 Jahren
Elmar	Hofmann	am	30. Jan.	zu	76 Jahren
Waltraud	Buschbeck	am	12. Jan.	zu	75 Jahren
Karl	Stein	am	1. Jan.	zu	74 Jahren
Rudi	Günther	am	10. Jan.	zu	74 Jahren
Egon	Grünert	am	13. Jan.	zu	74 Jahren
Edda	Wenzel	am	13. Jan.	zu	74 Jahren
Margitta	Agsten	am	17. Jan.	zu	74 Jahren
Erich	Mietelski	am	19. Jan.	zu	74 Jahren
Erika	Voigtländer	am	29. Jan.	zu	73 Jahren
Lothar	Eichhorn	am	2. Jan.	zu	72 Jahren
Siegrun	Friese	am	9. Jan.	zu	72 Jahren
Gerald	Fleischer	am	23. Jan.	zu	72 Jahren
Karin	Sohre	am	23. Jan.	zu	72 Jahren
Erika	Großer	am	11. Jan.	zu	71 Jahren
Detlef	Schönherr	am	24. Jan.	zu	71 Jahren
Eleonore	Nagel	am	13. Jan.	zu	70 Jahren

aus dem Ortsteil Biensdorf

Ellen	Schumann	am	15. Jan.	zu	78 Jahren
-------	----------	----	----------	----	-----------

aus dem Ortsteil Garnsdorf

Gerhard	Teichmann	am	5. Jan.	zu	93 Jahren
Ingeborg	Rätzer	am	5. Jan.	zu	91 Jahren
Helmut	Müller	am	3. Jan.	zu	85 Jahren
Siegmund	Nerstheimer	am	20. Jan.	zu	84 Jahren
Hildegard	Patza	am	26. Jan.	zu	84 Jahren
Hellmut	Berger	am	29. Jan.	zu	81 Jahren
Edeltraud	Tittel	am	18. Jan.	zu	78 Jahren
Inge	Schubert	am	19. Jan.	zu	78 Jahren
Gotthard	Roßberg	am	21. Jan.	zu	78 Jahren
Rudi	Teichmann	am	7. Jan.	zu	77 Jahren
Lilly	Teichmann	am	11. Jan.	zu	75 Jahren
Wolfgang	Riedel	am	2. Jan.	zu	74 Jahren
Jochen	Lindner	am	22. Jan.	zu	74 Jahren

aus dem Ortsteil Krumbach

Werner	Weis	am	21. Jan.	zu	78 Jahren
Inge	Polster	am	6. Jan.	zu	74 Jahren
Gerlind	Bernhardt	am	3. Jan.	zu	70 Jahren

aus dem Ortsteil Merzdorf

Bruno	Kolbe	am	24. Jan.	zu	92 Jahren
Horst	John	am	5. Jan.	zu	84 Jahren
Erika	Spröd	am	15. Jan.	zu	77 Jahren
Isolde	Krause	am	21. Jan.	zu	77 Jahren
Renate	Wagner	am	3. Jan.	zu	76 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Ilse	Recht	am	20. Jan.	zu	89 Jahren
Erich	Geisler	am	24. Jan.	zu	87 Jahren
Werner	Anke	am	19. Jan.	zu	85 Jahren
Hermann	Tröller	am	14. Jan.	zu	83 Jahren
Ilse	Köllner	am	2. Jan.	zu	77 Jahren
Christa	Reinhold	am	25. Jan.	zu	77 Jahren
Frank	Nicklitzsch	am	6. Jan.	zu	76 Jahren
Marie	Howorka	am	16. Jan.	zu	75 Jahren
Margarete	Morgenstern	am	3. Jan.	zu	74 Jahren
Helga	Günzel	am	10. Jan.	zu	73 Jahren
Ingrid	Steinbach	am	14. Jan.	zu	73 Jahren
Renate	Hosan	am	19. Jan.	zu	73 Jahren
Peter	Löbig	am	31. Jan.	zu	71 Jahren
Katrin	Plank	am	11. Jan.	zu	70 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Rolf	Schumann	am	13. Jan.	zu	84 Jahren
Gertraud	Hajek	am	25. Jan.	zu	83 Jahren
Eberhard	Reißig	am	7. Jan.	zu	81 Jahren
Eberhard	Schumann	am	11. Jan.	zu	80 Jahren
Ingeborg	Stein	am	18. Jan.	zu	78 Jahren
Anneliese	Uhlemann	am	28. Jan.	zu	78 Jahren
Achim	Klinkert	am	4. Jan.	zu	75 Jahren
Dieter	Hornung	am	14. Jan.	zu	75 Jahren
Helga	Wenzel	am	20. Jan.	zu	75 Jahren
Gertraude	Spröd	am	24. Jan.	zu	75 Jahren
Wolfgang	Klötzner	am	14. Jan.	zu	74 Jahren
Edda	Schuh	am	17. Jan.	zu	73 Jahren
Renate	Petermann	am	6. Jan.	zu	72 Jahren
Dr. Klaus	Bauer	am	17. Jan.	zu	72 Jahren
Siegfried	Runge	am	1. Jan.	zu	70 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Frowald	Eidam	am	7. Jan.	zu	85 Jahren
Margot	Kertzsch	am	6. Jan.	zu	84 Jahren
Hella	Schirmer	am	3. Jan.	zu	83 Jahren
Jutta	Unger	am	28. Jan.	zu	82 Jahren
Helga	Schubert	am	15. Jan.	zu	81 Jahren
Adelheid	Hahn	am	3. Jan.	zu	80 Jahren
Gerhard	Wiedemann	am	27. Jan.	zu	80 Jahren
Margot	Reuther	am	5. Jan.	zu	78 Jahren
Elfriede	Schindel	am	6. Jan.	zu	78 Jahren
Anita	Richter	am	11. Jan.	zu	76 Jahren
Martha	Poloczek	am	19. Jan.	zu	73 Jahren
Helga	Kohnert	am	25. Jan.	zu	71 Jahren

Zur Goldenen Hochzeit

am 5. Januar gratulieren wir Ihnen,

liebe **Frau Elfriede** und lieber **Herr Siegfried Irmischer**, aus dem Ortsteil Auerswalde

Wir wünschen alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Ehejahre.

Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Ihr Dr. Michael Pollok – Bürgermeister

Nichtamtliche Mitteilungen



Kurz vorgestellt

proagil Lichtenau – Ihr Partner in Sachen Gesundheit und Fitness

Seit Dezember 2000 besteht nunmehr das Gesundheitszentrum proagil in Lichtenau. Das bedeutet, 12 Jahre Erfahrung als Dienstleister rund um Gesundheit und Fitness in einem hochmotivierten Team. Wer Körper und Seele etwas Gutes tun möchte, ist hier genau an der richtigen Stelle. So sehen das auch rund 700 regelmäßige Besucher des Zentrums. Bei der jährlichen Mitgliederbefragung wurde das Zentrum im Durchschnitt mit 1,6 benotet. Bewertet wurden unter anderem Parameter wie Fachkompetenz, Ausstattung, Service und hygienische Bedingungen.

Siegrun Jesierski

Wir freuen uns sehr, dass sich proagil ein Alleinstellungsmerkmal im Gesundheitsbereich in unserer Gemeinde erarbeitet hat, zahlreiche Kurse werden in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen konzipiert und finanziert. Proagil vereint dabei Fitness für Jung und Alt mit sinnvoller gesundheitlicher Betreuung. Am 20.01.2013 findet ab 10.00 Uhr findet der Schnuppertag statt. Wir wünschen gutes Gelingen und Besuchern und dem Team alles Gute.

Dr. Michael Pollok,
Bürgermeister

Kontakt: IMM proagil GmbH, Querweg 1 (am Gewerbehof), 09244 Lichtenau, Telefon 03 72 08-888 0 (Rezeption), www.proagil.de



Jugend, Schulen, Kindertagesstätten

DRK Kinder- und Jugendtreff Oberlichtenau

Auerswalder Straße 8 · 09244 Lichtenau OT Oberlichtenau · Tel.: 037208 884481

Kaum beginnt das neue Jahr, hält der Alltag auch schon wieder Einzug. Alle gehen ihren Weg und die wenigsten sind sich bewusst, wie viele große und kleine Helfer es doch gibt. Für die allgegenwärtige Unterstützung möchten wir uns hauptsächlich bei der Gemeinde Lichtenau bedanken. Kinder und Jugendliche brauchen eine Möglichkeit zur sinnvollen Freizeitgestaltung unter pädagogischer Aufsicht. Wir freuen uns, dass alle Mitarbeiter des Rathauses uns nach Kräften behilflich sind und soziales Engagement für die Lichtenauer kein Fremdwort ist. Diesen Monat sponsert uns die Oberlichtenauer Firma Multipolster ein neues Sofa mit dazugehörigem Sessel, somit hat die uralte und kaputte Couchgarnitur unseres Spielzimmers endlich ausgedient. Aus diesem Anlass möchten wir Frau Gansera herzlich danken, die diese Möbelspende ermöglicht hat. Den Cluballtag begleiten zwei ehrenamtlich Angestellte, die sich mit viel Herzblut ins Geschehen einbringen und darum auch dankend genannt werden. Besonders hervorheben möchten wir Frau Ramona Kreusel, die durch ihren vorbildlichen Einsatz eine Bereicherung für alle Kinder und Kollegen ist. Unsere Stammspender sollen auch nicht vergessen sein, sie trotzen dem widrigen Wetter Ende November 2012 und erschienen im Club, um sich Blut abnehmen zu lassen. Auch im Jahr 2013 werden wir unser bisheriges Angebot beibehalten und erweitern. Beliebte Veranstaltungen, wie z. B. die Clubübernachtung oder Ausflüge, finden im Rahmen des Ferienprogramms regelmäßig statt. Abschließend wünschen wir allen Lichtenauern, besonders den Kindern und Jugendlichen der Gemeinde, ein erfolgreiches neues Jahr. Wir wünschen euch eine schöne Zeit.

Der Clubrat des DRK Kinder- und Jugendtreffs Oberlichtenau
gez.: Thilo Rasch & Franziska Bitz



Jugend- und Gemeinschaftszentrum LICHTENAU, Auerswalder Hauptstraße 193, Fon/Fax: (03 72 08) 6 62 90/91, www.kontakt-lichtenau.de

Liebe Lichtenauer, im letzten Amtsblatt schrieb unser Sozialpädagoge, Samuel Kirrbach, quasi einen Abschiedstext. Mit dem neuen Jahr nimmt er am neuen Wohnort eine neue Herausforderung an. Dankbar wünschen wir ihm dazu einen guten Start! Bitte nun die Aushänge am **InternetCafé** beachten. Neustart und Herausforderung sind für uns alle Stichworte zu Beginn des Jahres 2013 n. Chr., welches sich kirchenseitig im Hinblick auf das 500-jährige Reformationsjubiläum in vier Jahren mit der Problematik der Toleranz beschäftigen soll. Vielleicht entspannt sich mancher Diskurs dazu beim Blick auf die ökumenische „Jahreslosung“ aus dem Hebräerbrief der Bibel: „*Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.*“ Damit grüßen wir Sie sehr herzlich und laden zu einer gemeinsamen Suche ein. Nicht zuletzt denken wir in diesem Zusammenhang an „**ProChrist**“ (www.zweifeln-und-staunen.de), europaweit und in unserem Haus – vom 3. bis 10. März. Näheres im Februar-Amtsblatt! Aber auch unsere Dienstags-**Gemeinschaftsstunden** (am 15.01., auch 19.30 Uhr, Ev.-Allianz-Gebetsabend in der Freien evang. Gemeinde Auerswalde) laden zur Suche hinterm Horizont des Irdischen ein. Dazu natürlich noch „**C-pur**“ mit kulturellen Beiträgen, auch für Kinder – immer der letzte Sonntag des Monats um 17.00 Uhr (www.cpur.info).

Ihre Landeskirchliche Gemeinschaft e.V. Auerswalde.
gez.: **Gerhard Schönherr**



Senioren

Der DRK-Seniorenclub im OT Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:

Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

- Die **Geburtstagsfeier** ist am Dienstag, dem 08.01.2013 von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr
- **Spielenachmittage** sind von Dienstag bis Donnerstag von 13.00 – 16.30 Uhr

Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner ist:

Frau Renate Petermann, Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, 03 72 08-26 45, Tel. Seniorentreff: 0 15 77-3 30 01 86

R. Petermann

Seniorenclub e.V. gestaltet gelungene Veranstaltung zum Weihnachtsfest 2012

Trotz unterlassener Anzeige unserer Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier durch die Redaktion unseres Amtsblattes für den Monat Dezember fanden immerhin noch 55 junggebliebene Senioren aus Auerswalde, Garnsdorf und Umgebung den Weg in unser Dorfgemeinschaftshaus im OT Auerswalde. Unsere Veranstaltung fand also statt und unser Bürgermeister Dr. Pollok feierte mit. Wir stimmten uns so auf die bevorstehenden Feiertage und auf den Jahreswechsel zu 2013 ein.

Zur Unterhaltung dieser Veranstaltung hatten wir uns diesmal Albis-Musik-Mix aus Chemnitz eingeladen, der die musikalische Umrahmung gestaltete und mit unseren Senioren einige bekannte Weihnachtslieder als Chor zum Klingen brachte.

Unsere fleißigen Helfer hatten wie immer unseren Saal im Dorfgemeinschaftshaus wunderschön ausgestattet.

Unser Bürgermeister nutzte diese Gelegenheit und übermittelte unseren Senioren

einen kurzen Abriss zu den erbrachten Leistungen im Jahr 2012 und bedankte sich beim Seniorenclub für die engagierte Arbeit mit unseren älteren Mitbürgern.

Bei Liedern zum Fest, angeregter Unterhaltung, Tanz und lustigen Einlagen, Essen und Trinken verging die Zeit viel zu schnell. Am Ende unserer Weihnachtsfeier bedankten sich unsere Senioren bei den vielen fleißigen Helfern, die diese Veranstaltung organisierten.

Der Seniorenclub bedankt sich besonders beim Bürgermeister Dr. Pollok, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung für die geschaffenen Bedingungen für eine lebendige Vereinsarbeit in unserer Gemeinde Lichtenau.

Ebenso herzlich bedankt sich der Seniorenclub bei der Fleischerei Mohr, der Bäckerei Roder und bei Frau Rita Rühl für die Unterstützung unserer Vereinsarbeit. Gleichfalls bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung durch ihre Anwesenheit beigetragen

haben. Unsere Veranstaltungen sind immer auch ein Dankeschön an die fleißigen Helfer bei der Seniorenbetreuung.

Wir wünschen uns für die 4 geplanten Veranstaltungen im Jahr 2013 den Zuspruch aller Senioren und Freunde unseres Vereins. Traut Euch, der Seniorenclub braucht Euch.

Für den Vorstand
Manfred Mehner

Fröhlichkeit zur Weihnachtsfeier der Senioren



Foto: Manfred Mehner



Vereinsleben

Weitere Informationen zu den Vereinen unter: www.gemeinde-lichtenau.de

ATV Garnsdorf und Umgegend e.V.

Pokalturnen Teil II am 17. November 2012 in Burgstädt

Bereits im Mai dieses Jahres turnten unsere größeren Mädchen ab der Altersklasse 8/9 den ersten Teil des Pokalturnens. Am Samstag galt es nun seine Leistungen erneut unter Beweis zu stellen, um am Ende des Tages den begehrten Pokal mit nach Hause zu nehmen. Diejenige, die in beiden Wettkämpfen insgesamt die höchste Punktzahl erreicht, gewinnt auch am Ende den Pokal.

16 Mädchen turnten an diesem Tag aus unserem Verein um vordere Plätze. Insgesamt starteten an diesem Tag in Burgstädt 72 Turnerinnen aus den Altersklassen 8/9 bis 18+, sowohl in der Pflicht, als auch in der Kür. Durch das fleißige und intensive Training unserer Mädchen wurden diese mit guten und sehr guten Ergebnissen belohnt. So holte sich Jessica Richter in der AK 12/13 Pflicht einen goldenen Pokal, sowie Anne-Lilly Dietze in der AK 14/15 KM IV und Natalie Tittel in der AK 16/17 KM IV. Am Ende nahmen wir also insgesamt drei Pokale mit nach Hause.

Hier nun die Ergebnisse im Einzelnen:

Name	AK	Platz 1. Teil	Platz 2. Teil	Platz Pokalwert.
Gina Sternitzke	8/9 Pflicht	2	3	2
Alisa Tesch	8/9 Pflicht	3	4	3
Amy-Cara Zschaage	8/9 Pflicht	8	8	8
Lavinia Barby	8/9 Pflicht	10	14	11
Camilla Ahner	10/11 Pflicht	2	2	2
Melanie Körner	10/11 Pflicht	4	5	5
Sayana Wollner	10/11 Pflicht	12	8	8
Yvette Höppner	10/11 Pflicht	14	-	-
Jessica Richter	12/13 Pflicht	1	1	1
Saskia Flechsig	12/13 Pflicht	-	2	3
Julia Ignatzek	12/13 KM IV	-	5	7
Vivienne Jonas	12/13 KM IV	5	7	5
Anne-Lilly Dietze	14/15 KM IV	1	1	1
Josefine Schroeder	14/15 KM IV	-	2	5
Jessica Philipp	14/15 KM IV	5	5	4
Natalie Tittel	16/17 KMIV	2	1	2
Claudia Meister	16/17 KMIV	3	2	1
Sarah Buschner	16/17 KMIV	4	-	-

Herbstcup am 17.11.2012 in Frohnau

Der ATV Frohnau lud am 17.11. zu einem Herbstcup im männlichen Bereich ein. Dieser Wettkampf war noch einmal ein schöner Abschluss dieses Jahres. Geladen waren Vereine aus dem Raum Chemnitz und sogar Turner aus Tschechien.

Unser Verein war durch sieben Jungs vertreten, die alle durch gute und sehr gute Leistungen gegläntzt haben. Sie vertraten uns in den Altersklassen 7 und jünger, 8/9, 10/11 und 12/13 der Pflicht. So gewann Scott Sternitzke in der AK 10/11, sowie Tobias Philipp in der AK 12/13.

Hier nun die Ergebnisse im Einzelnen:

Name	Altersklasse	Platz
Cedric Matthäus	7 und jünger Pflicht	9
Eico Ebersbach	8/9 Pflicht	3
Domenik Körner	8/9 Pflicht	5
Scott Sternitzke	10/11 Pflicht	1
Daniel Streller	10/11 Pflicht	2
Alexander Steinbach	10/11 Pflicht	5
Tobias Philipp	12/13 Pflicht	1

Heike Gypstuhl

Foto: Heike Gypstuhl



SV Wacker 22 Auerswalde – Turnen –

2. Pokalwettkampf 2012 in Burgstädt

Am 17. November 2012 trafen sich die Turnerinnen des Kreises in Burgstädt zum zweiten Pokalwettkampf. Mit viel Ehrgeiz und Disziplin wurde um die Punkte gekämpft, denn jeder wollte am Ende des Wettkampfes natürlich einen der von der Freien Wählergemeinschaft Burgstädt gesponserten Pokale mit nach Hause nehmen. Doch nur, wer im ersten und im zweiten Wettkampf sein Bestes zeigte, konnte sich gegen die starke Konkurrenz behaupten.

Für den SV Wacker 22 Auerswalde gingen in der AK 8/9 das erste Mal in diesem Jahr im großen Pokal Jette Ranft und Heidi Matthes an den Start. In der AK 10/11 vertrat uns allein Annika Sehm, da Gina Bräuer leider verletzungsbedingt ausfiel. Stefanie Uhlemann turnte in der AK 12/13 und Sabine Fritzsche ging als jüngste Kürturnerin des Vereins an den Start. In der AK 18+ kämpften Sandy Köppelmann und Melanie Eckert um wertvolle Punkte. Die Mädchen gaben ihr Bestes und zum Schluss konnten wir folgende Platzierungen erturnen:

AK 8/9	Pokalwertung
9. Platz	Jette Ranft 10. Platz
13. Platz	Heidi Matthes 12. Platz
AK 10/11	
16. Platz	Annika Sehm 16. Platz
AK 12/13	
3. Platz	Stefanie Uhlemann 2. Platz
AK 14/15 KM IV	
4. Platz	Sabine Fritzsche 3. Platz
AK 18+	
1. Platz	Sandy Köppelmann 2. Platz
5. Platz	Melanie Eckert 5. Platz

Alle weiteren Infos sowie die Trainingszeiten im neuen Jahr wie immer unter <http://www.wacker-auerswalde.de>

Romy Knorr

SV Wacker 22 Auerswalde

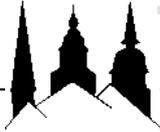
Und wieder geht ein Jahr zu Ende ...

Wir möchten noch einmal die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Aktiven für die erbrachte sportliche Leistung im vergangenen Jahr zu bedanken. Ein besonderes Dankeschön

geht natürlich auch an alle Trainer und Trainerinnen sowie Eltern, Großeltern und Bekannte, denn ohne sie ist ein erfolgreicher Wettkampfbetrieb, sei es im Fußball, Volleyball oder Gerätturnen, nicht möglich. Wir möchten uns natürlich auch bei allen Sponsoren für die hilfreiche Unterstützung in den

letzten Monaten bedanken. Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern und helfenden Händen ein erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr 2013!

Der Vorstand,
Romy Knorr



Die Drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde-Niederlichtenau-Ottendorf

- ➔ **Sonntag, 6. Januar, 10.00 Uhr**
Weihnachtliches Konzert mit Band und Chor **ADORA** aus Burgstädt (www.adoraband.de) in der **Kirche Wittgensdorf**
- ➔ **Sonntag, 13. Januar, 9.30 Uhr**
Familiengottesdienst mit **Weihnachtsmusical** der Kurrende „Der König im Stall“ in der Kirche Auerswalde
- ➔ **Sonntag, 13. Januar, 16.30 Uhr**
Diavortrag mit Thomas Noak über seine Reise mit dem Fahrrad durch Kirgistan und Kasachstan in der Feuerwache Ottendorf. Eintritt frei! (es wird um eine Spende gebeten)
- ➔ **Mittwoch, 16. Januar, 19.30 Uhr**
Allianzgebetsabend im **Ratssaal** Lichtenau
- ➔ **Sonntag, 27. Januar, 9.30 Uhr**
Gottesdienst mit Vorstellung der **Konfirmanten 2013** in Niederlichtenau
- ➔ **Sonntag, 27. Januar, 17.00 Uhr**
GO-X-Gottesdienst in Wittgensdorf mit dem **neuen Jugendpfarrer** von Chemnitz Holger Bartsch

- ➔ **Montag, 28. Januar, 19.30 Uhr**
Gemeindeversammlung im Pfarrhaus Auerswalde mit Einblick in die geistliche, bauliche und finanzielle Entwicklung der Kirchgemeinde

• Niederlichtenau hat wieder einen Mutti-Kind-Kreis.

Immer donnerstags (*außer an Feiertagen und in den Ferien*) sind Mütter – oder auch gern Väter – mit ihren kleinen Kindern zum Singen, Spielen, Geschichten hören, Basteln, Cappuccino trinken, quatschen, ... eingeladen. **9.30 Uhr** geht's los und dann sind wir bis gegen 11.00 Uhr zusammen. Es freuen sich auf Euch Nele Graf und ihr „Mitarbeiter“ Nils.

- Auch im Jahr **2013** werden Ehepaare in unserer Gemeinde das **silberne, goldene** oder ein höheres **Ehejubiläum** feiern. Wir weisen auf die Möglichkeit der Einsegnung im Gemeindegottesdienst bzw. eines Gottesdienstes anlässlich des Ehejubiläums hin und bitten um rechtzeitige Anmeldung.

- Auch im neuen Jahr **2013** bietet die Kirchgemeinde Auerswalde wieder den bewährten „**Lebenskurs Perspektive**“ an, der grundlegende Einsichten vermittelt. Er dient zur eigenen Erkenntnisweiterung und Lebensbewältigung. Nach Abschluss des Kurses sind Taufe oder Konfirmation möglich. Die Teilnehmer müssen keine Voraussetzungen mitbringen. Er beginnt nach der ProChrist-Woche im März. Machen Sie bitte auch andere auf dieses Angebot aufmerksam! Anmeldungen nimmt Pfr. M. Kaube entgegen.

- Die **Auerswalder Jubelkonfirmation** feiern wir in den beiden nächsten Jahren am **28. April 2013** und am **18. Mai 2014**. Für diese Termine können sich die Jubilare jetzt schon mit Adresse, Jubiläumszahl und Telefonnummer (E-Mail) **von sich aus anmelden**. Bitte geben Sie diese Information auch an Ihre ehemaligen Klassenkameraden weiter! Sie erhalten selbstverständlich einige Wochen zuvor noch eine Bestätigung mit dem Programm des Tages.

Es grüßen Sie Ihre Pfarrer:

Pfr. M. Kaube
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Auerswalde
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85903
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 9.00 – 11.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr
Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. M. Fischer
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208) 2622 o. 85838
Fax: (037208) 85839
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de
Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Reisedienst BRÜCKNER Omnibusunternehmen und Reiseveranstalter
09244 Lichtenau, Querweg 3, Tel. (037208) 2475
www.reisedienst-brueckner.de

Tagesfahrten	Einstiegsorte nach Absprache!
20.01.13 Grüne Woche in Berlin (ohne Eintritt)	28,00 EUR
12.02.13 „Pferdeschlittenfahrt“ durch den Winterwald (inkl. Mittag, Kaffee, musikalisches Programm)	48,00 EUR
15.02.13 „Sarrasani Trocadero“ – Jubiläum 110 Jahre – in Dresden (inkl. Show und Gala-Dinner)	99,00 EUR
24.02.13 Eisrevue – Holiday on Ice „Speed“ in Dresden (Beginn: 14.00 Uhr)	71,90 EUR
27.02.13 Veranstaltung im Fresstheater Chemnitz, inkl. 3-Gänge-Menü (19.30 Uhr)	62,50 EUR
08.03.13 Frauentag im Fichtelgebirge – kleine Fichtelgebirgsrundfahrt Show-Musikprogramm mit Liedern v. Peter Alexander (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	60,50 EUR
23.03.13 Maxi Arland präsentiert die Dampfershow 2013 16.00 Uhr in der Hartharena	76,00 EUR
03.05.13 Muttertagsfahrt – 13-Seen-Rundfahrt um Berlin (inkl. Mittag, Kaffeetrinken)	62,50 EUR

Mehrtagesfahrten Preise pro Person im DZ 

VORSCHAU: 14. – 17.03.13 Saison-Auftakt-Fahrt (3 Ü/HP) Kiel „Tor des Nordens“ ab 380,00 EUR Kieeler Förde, Schlei, „Landarztserie“ u.v.m.	
25. – 28.04.13 Frühlingzauber am Gardasee (3 Ü/HP)	ab 435,00 EUR
05. – 07.07.13 Schiffsreise in Deutschland – von der Glienicker Brücke zur Mecklenburgischen Seenplatte/Havelkreuzfahrt (2 Ü im Hotel)	ca. 350,00 EUR

Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2013 alles Gute, viel Glück und Gesundheit, verbunden mit bestem Dank für das uns bisher entgegengebrachte Vertrauen. 

Bistro & Café Barthel Bei unserer Kundschaft möchten wir uns für die Treue bedanken, wünschen Ihnen alles Gute für 2013 und freuen uns, Sie auch im neuen Jahr wieder begrüßen zu dürfen. 

Essen wo's schmeckt – im Olipark neben Baumarkt
Sachsenstr. 9 · 09244 Lichtenau
Tel.: 037208/3794

Steuern sparen leicht gemacht! Anzeige mitbringen und 2013 die Aufnahmegebühr von 10,- € sparen!

Sie haben ausschließliche Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen? Dann können Sie mit Ihrer Einkommenssteuererklärung Geld sparen. Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 St.BerG.

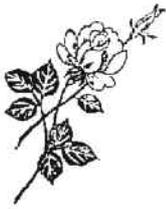
Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!
Unsere Beratungsstelle in Ihrer Nähe:
DIN 77700 – zertifiziert
Marion Hadamik
Hauptstr. 77 A, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/3804
(kostenloses) Info-Telefon 0800-1817616

 **VLH** Vereinglihte Lohnsteuerhilfe e.V.
40 Jahre Vertrauen

www.vlh.de www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein

*Wir sind traurig, dass Du gingst, aber dankbar, dass es Dich gab.
Unsere Gedanken kehren in Liebe immer zu Dir zurück.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied,
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, guten Oma
und Uroma, Frau



Christa Fritsche

* 08.01.1925 † 12.12.2012

In tiefer Trauer

Deine Kinder Gerd und Gudrun
mit Ehegatten
Deine Enkel und Urenkel

DANKSAGUNG



*Sein Wille war stark,
doch die Kraft reichte nicht mehr.*

Tief bewegt von der
herzlichen Anteilnahme,
den Blumen und
Geldzuwendungen sowie
für das letzte Geleit
unseres lieben
Verstorbenen, möchten
wir allen Verwandten,
Bekannten, Freunden und
Nachbarn herzlich
danken.

Gerhard Ranft

* 16.03.1923
† 28.11.2012

In stiller Trauer und Dankbarkeit

Ehefrau Hilde
Tochter Brigitte
Enkel Holger mit Claudia
Urenkel Holly und Helene

Lichtenau, im November 2012

DANKSAGUNG



*Obwohl wir dir die Rube gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen, und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*

Nachdem wir unsere liebe Mutter, Oma, Uroma, Schwester und
Tante, Frau

Marianne Seidel

geb. Ludewig

* 24.07.1930 · † 17.11.2012

zur letzten Ruhe begleitet haben, danken wir allen, die sich in der
Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige, liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt den Ärzten und Schwestern im Krankenhaus
Rabenstein sowie Pfarrer Kaube für die tröstenden Worte, dem
Bestattungshaus Klingner und den Geschwistern der Landeskirch-
lichen Gemeinschaft.

In Liebe und Dankbarkeit

Gisela Seidel
Lothar und Anette Seidel
Enkel und Urenkel
Christa Wilhelm geb. Ludewig und Familie

Lichtenau, im November 2012



Vedha 
Bestattungen

Filialorte & Kontakte:

Lichtenau 037208 - 87 82 7

Leipzig 0341 - 52 90 520

Chemnitz 0371 - 49 39 00 60

www.vedha-bestattungen.de

Festpreisangebot

Preis gilt innerorts inklusive Kiefersarg,
Überführung, Standesamt, Abmeldung
Rente- & Krankenkasse, Betreuung &
Gedenkworte zur Beisetzung, zzgl.
Gebühren & Fremdleistungen.

Feuerbestattung
mit Kiefersarg **950,00 €**

Jetzt kostenfreies Angebot anfordern!

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner.
Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst.
Es ist Dein Weg.*

CARMEN KUNZE

Bestattungsunternehmen

Tag & Nacht erreichbar

Frankenberg Feldstraße 13 03 72 06 / 23 51

Hainichen Neumarkt 11 03 72 07 / 22 15

Rosßwein Nössener Straße 12 03 43 22 / 43 60 1

Chemnitz Limbacher Str. 410 03 71 / 85 76 33 5

Flöha Augustusburger Str. 51 03 72 61 / 72 09 90

Frau Carmen Kunze-Walther wird als Rednerin für weltliche
Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.



**Bestattungshaus
KLINGNER** Chemnitzer
Unternehmen

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

Hauptgeschäftsstelle:

Chemnitztalstraße 127

09114 Chemnitz

Tel.: 03 71 / 42 00 63

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr

Sa. 9 – 13 Uhr und nach Vereinbarung

Auerswalder Hauptstraße 3

09244 Lichtenau

Tel.: 03 72 08 / 87 78 22

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Büschmann.

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.

www.bestattungshaus-klingner.de

Nachhilfe und mehr

Kompetenz seit 1974

Deutsch · Mathe
Englisch

Mini-Gruppen oder
Einzelunterricht zu
Mini-Preisen
bei Maxi-Betreuung

**Mini-
Lernkreis**

Info und Anmeldung
0800-0062244
od. 037324-829940

bieten wir ab sofort
wieder in

Lichtenau

und umliegenden Orten

- alle Fächer und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen und Maxi-Erfolg
- Konzentrationsförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Erfolg ist
kein Zufall ...!

unsere Ansprech-
partnerin, Frau Ott,
berät Sie gern!

Baugrundstück gesucht

Junge Familie sucht
Baugrundstück für ein
Einfamilienhaus in der
Gemeinde Lichtenau.



Bitte melden unter 0177/1904071



*Für's neue Jahr
wünsche ich meinen Kunden
alles Gute, Glück und
Gesundheit.*

Ihr Schornsteinfegermeister

Sandy Rothe

Herrenhaider Straße 39A
09217 Burgstädt
OT Herrenhaide
Tel.: 03724/89853



Die Schneider Gruppe

Automobile nach Maß.

In Frankenberg mit

**HELENE
FISCHER**
double show

EINLADUNG zum

NEUJAHRBRUNCH

in der Schneider Gruppe

12. Januar 2013

9 – 15 Uhr

An der Feuerwache 2
09669 Frankenberg

Ringstraße 2
09569 Oederan



Schneekönigin!

Nutzen Sie auch unseren umfangreichen Mietpark!



MAXIMALE RÄUMLEISTUNG
MINIMALE LAUTSTÄRKE
DIE BESTEN
SCHNEEFÄSEN AM MARKT

Honda Schneefräse
HSM 1390i

Honda
Schneefräse HS 550
Schneepinzessin!

Wir beraten Sie gern!

HONDA
POWER EQUIPMENT

V. Kluge

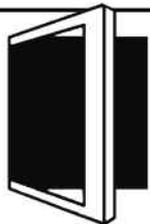
STIHL
DIENST

HATZ
DIESEL

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 037206/2217
Fax: 037206/2219
OT Langenstriegis
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 037206/3855

Motorgeräte · Baumaschinen · Vertrieb · Verleih · Service



FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLLADEN
MARKISEN
FENSTERBÄNKE
GARAGENTORE

FETÜMÖ

Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemoe.de · E-Mail: info@fetuemoe.de

Nutzen Sie unseren Winterrabatt!

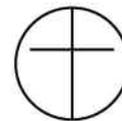
*Uhren & Schmuck
Fachgeschäft*

im Oli-Park

R. Kramer

**Ständiger Ankauf
von Altgold, Zahngold
und Silber**

Tel.: 037208/4689



Die Freie evangelische
Gemeinde Auerwalde,
Hauptstraße 58, lädt
herzlich zu folgenden
Veranstaltungen ein:

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst
9.15 Uhr Kinderstunde
dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis
Dienstag, den 08.01.2013
15.00 Uhr Seniorenkreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.
Telefon (037208) 2278

dienstleistung recht

rechtsanwalt kay uwe fleischer



Ich biete Ihnen rechtliche Beratung und Vertretung auf **allen Rechtsgebieten!**

Meine Interessengebiete sind:

- § Arbeitsrecht
- § Verwaltungsrecht
- § Sozialrecht
- § Internetrecht
- § Strafrecht



Obere Hauptstr. 72, 09244 Lichtenau/Oberlichtenau
Tel.: 03 72 08/88 39 27 ~ www.dienstleistung-recht.de
Kanzlezeiten: Mo. – Do. 9 – 18 Uhr, Fr. 9 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung



Einfach toll!

Erna D.:

„Ich bin rundum glücklich, weil ich mich um nichts kümmern musste. Aus- und einräumen, putzen und saugen! Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. **malermatthes** kann ich Ihnen bestens empfehlen.“



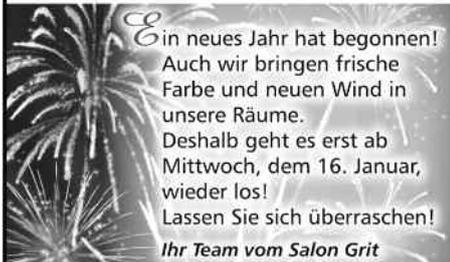
Farbe + Putz malermatthes

Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerei • Fußböden • Fassadendämmung

Salon Grit

Friseur, Kosmetik und Nagelstudio



Ein neues Jahr hat begonnen! Auch wir bringen frische Farbe und neuen Wind in unsere Räume. Deshalb geht es erst ab Mittwoch, dem 16. Januar, wieder los! Lassen Sie sich überraschen!

Ihr Team vom Salon Grit

Grit Rößger

Lichtenauer Weg 10
09244 Auerswalde
Tel.: 037208/5786

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 8 – 18 Uhr
Do. 13 – 20 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr



Vermiete in Auerswalde

2-Zimmer-Wohnung

56 m², mit Keller, PKW-Stellplatz



Telefon: 01 71 - 8344938

Viel Glück im neuen Jahr!



Versicherungsgeschäft

Steffen Erler

Große Auswahl an Versicherungsgesellschaften von A – Z! Schadensbearbeitung vor Ort!

Super Vergleichsprogramme!

Faire, objektive und unabhängige Beratung garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 im Oli-Park 09244 Lichtenau
Tel./Fax: 03 72 08/57 19
Funk: 01 72/7 31 52 94
steffenerler@t-online.de

Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLU-14, gemäß § 11a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!

Kanada/Alaska

07.09. – 22.09.13

Rocky Mountains, Alaska, Niagarafälle

Super-Frühbucherbonus
200,- EUR
bei Buchung bis 31.01.2013



Reiseverlauf

- 07.09.13 Frankfurt – Calgary
- 08.09.13 Calgary – Canmore (ca. 105 km)
- 09.09.13 Canmore
- 10.09.13 Canmore – Jasper (ca. 310 km)
- 11.09.13 Jasper – Prince George (ca. 375 km)
- 12.09.13 Prince George – Smithers (ca. 370 km)
- 13.09.13 Smithers – Stewart/Hyder (ca. 325 km)
- 14.09.13 Stewart/Hyder
- 15.09.13 Stewart/Hyder – Prince Rupert (ca. 455 km)
- 16.09.13 Prince Rupert – Port Hardy (Inside-Passage)
- 17.09.13 Port Hardy – Parksville (ca. 355 km)
- 18.09.13 Parksville – Victoria (ca. 150 km)
- 19.09.13 Victoria – Vancouver (ca. 60 km)
- 20.09.13 Vancouver
- 21.09.13 Vancouver/Toronto – Niagara Falls (ca. 130 km)
- 22.09.13 Niagara Falls – Toronto (ca. 130 km)
- 23.09.13 Frankfurt – Chemnitz



Leistungen

- Flüge mit AIR CANADA ab/an Frankfurt
- Rundreise im klimatisierten Reisebus mit WC
- 15 Übern. in Zi. mit Bad oder Dusche mit WC
- Alle Eintrittsgebühren der Nationalparks
- deutschsprechender Reiseleiter auf der gesamten Tour in Canada
- Begleitung ab/an Chemnitz durch Reisebüro „ReiseFreiheit“
- Besuch des Thermalbades (Banff Upper Hot Springs) am Fuße des Sulphur Mountains
- Fahrt mit dem „Snowcoach“ auf dem Athabasca Gletscher
- 2-stündige Floßfahrt auf dem Fraser River am Fuße des Mount Robson
- 14.09. Wanderung zum „Salmon Glacier“ in Hyder
- 14.09. Wanderung zum Fish Creek (mögl. Bärenbeobachtung) in Hyder
- 16.09. Inside Passage mit der Fähre von Prince Rupert nach Port Hardy (ohne Kabine)
- 19.09. Besuch des Butchart Gardens
- 19.09. Fährüberfahrt von Swartz Bay aufs Festland nach Tsawwassen bei Vancouver.
- 20.09. Capilano Suspension Bridge (die längste und höchste Hängebrücke der Welt)
- 21.09. IMAX Theater an den Niagarafällen
- 22.09. Bootsfahrt an den Niagarafällen (Maid of the Mist)



Preise

Pro Person im DZ	4.675,- EUR
Zuschlag Einzelzimmer	999,- EUR
Abschlag 3-Bett-Zimmer	169,- EUR
Bustransfer Chemnitz – Frankfurt – Chemnitz	119,- EUR

Fordern Sie unseren Sonder-Flyer an!

Buchungs-hotline:
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
☎ 037208-2649

Reisebüro ReiseFreiheit

www.reisefreiheit.de · mail@reisefreiheit.de

Vita-Center neben der Apotheke · Tel.: 0371/2806055
W.-Sagorski-Str. 22 · 09122 Chemnitz

New-York-Center · Tel.: 0371/720431
Scharnhorststr. 11 · 09130 Chemnitz

Ihr Gruppenreisenspezialist mit mehr als 20 Jahren Reiseerfahrung

Oli-Einkaufspark · Tel.: 037208/2649
Sachsenstraße 9 · 09244 Lichtenau

